

### Ueber die Lebensweise von *Acme*.

Neulich machte ich einen besonders reichhaltigen Fund von *Acme spectabilis* Rossm. In einer Schutthalde von aus den Feldern gesammelten und aufgehäuften Kalkgeröllen fand ich in der Nähe von Görz — zwischen Görz und Strasič — 1 bis 2 Decimeter tief die Schnecke ziemlich häufig vor. Sie lebt in der zwischen den Steinen befindlichen Dammerde und zeigte sich namentlich stets in der unmittelbarsten Nähe der Eier einer *Amalia* in solcher Anzahl (in Gesellschaften von 6 bis 14 Stücken), dass es mir zweifellos erscheint, unsere *Acme* nähre sich von Nacktschneckeneiern. Auch *Acme gracilis* Cless., die nach Boettger durchaus nicht mit der östlichen *A. oedogyra* Paladh. — wie Clessin neuerdings will — übereinstimmt, sondern eine sehr gute, auf die österreichischen Alpenländer beschränkte Art ist, fand sich immer in der Nähe solcher Eier häufiger. Ich erbeutete sie gleichzeitig mit *A. spectabilis* an dem oben genannten Fundpunkte, und ebenfalls in Anzahl.

Die zwischen dem Kalkgerölle an der Fundstelle der Acmen lebende *Amalia* lernte ich durch den verstorbenen Prof. Fr. Erjavec als *A. marginata* kennen. Ob dieselbe richtig bestimmt ist, werde ich in nächster Zeit an lebenden Thieren feststellen und anatomisch bestätigen lassen.\*)

Clessin gibt der *Acme gracilis* vom Originalfundpunkt Tolmein in Nachr.-Bl. d. d. Mal. Ges. 1877 pag. 43 die Höhe 3,5, den Durchmesser 0,7 mm und in Moll.-Fauna Oesterr.-Ungarns (als *A. oedogyra* Pal.) die Länge  $2\frac{3}{4}$ , den Durchmesser  $\frac{3}{4}$  mm. Die erstere Angabe ist augenscheinlich unrichtig. Keines der in Erjavec' Sammlung befindlichen 4 Stücke — 2 Originale von Tolmein, 2 von Rubbia bei Görz — zeigt ein merkliches Ueberschreiten der Grösse meiner *A. gracilis* von Görz-Strasič; die Dimensionen dieser

---

\*) Die Bestimmung ist seitdem von Simroth bestätigt worden.

typischen Form wechseln nur zwischen Länge  $2\frac{3}{8}$  und  $2\frac{1}{2}$ , mittlerer Durchmesser  $\frac{6}{10}$  und  $\frac{7}{10}$  mm. — Nur die Formen dieser Art aus Kärnthen und namentlich aus Krain sind etwas schlanker und messen bei  $\frac{7}{10}$  bis  $\frac{8}{10}$  Durchmesser  $2\frac{5}{8}$  bis 3 mm in der Länge. *A. oedogyra* Pal. aber zeigt nach Hrn. von Kimakowicz (Beitrag zur Moll.-Fauna Siebenbürgens, Hermannstadt 1883/84 pag. 102) 2,9 bis 3,2 mm Länge und 0,9—1,0 mm Durchmesser und gehört in die nächste Verwandtschaft der *A. polita* P., nicht in die der *A. gracilis* Cless.

Hans R. v. Gallenstein.

#### Literaturbericht.

*Smith, Edgar A., a List of the species of Achatina from South Africa, with the Description of a new Species.* In Ann. Mag. N. H. Novbr. 1890 p. 390.

Ach. Burnupi aus den Drakensbergen, p. 393. Aus dem Gebiet südlich des 20. Breitengrades werden 18 Arten aufgeführt, davon nur eine aus dem Westen.

*Smith, Edgar A., Notes on some Shells recently received by the British Museum.* In Ann. Mag. N. H. 1891 Jan. p. 155.

Neu: Hadria bourkensis p. 137, von Darling River in Neusüdwaes; Helicina woodlarkensis p. 138, von Woodlark Island; — Scalaria ballinensis p. 139, von Neusüdwaes. — Pupinella lousiandensis Smith wird zu Gunsten von P. Augasi Brazier eingezogen, P. Angasi H. Ad. in P. Smithii ungetauft, Megalomastoma Brazieriae Smith als Pupinella anerkannt.

*Buck, Dr. Emil, das gemauerte Becken-Aquarium.* In Zool. Garten 1890. No. 12. p. 363.

Enthält interessante Beobachtungen über Limnaea, Physa, Planorbis und einige andere im Aquarium gezüchtete Weichthiere.

*Journal de Conchyliologie.* 1890. No. 4.

p. 349. *Fischer, P.,* Observations sur la synonymie et l'habitat du Gastropteron rubrum Rafinesque. Die Art ist auch in der Bucht von Arcachon gefunden worden. Als Autor der Gattung wird Kosse, nicht Meckel, anerkannt; der Rafinesque'sche Speciesname ist älter als coccineum Fér., Meckel v. Blainv. und Amati delle Chiaje.

p. 353. *Mayer Eymar C.,* Description de Coquilles fossiles des terrains tertiaires inferieures. (Neu: Perna Reussi, Cardita Calvimontana, Crassatella Bellardii, Cr. Pugetii, Cr. ventricosa, Cardium Bellardii, C. distinguendum, C. Genyi, Tellina Raouli, Thracia Crosseii, Thr. trigonoides.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Gallenstein Hans Ritter von

Artikel/Article: [Über die Lebensweise von Acme. 110-111](#)